



Bundeskanzleramt



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Herr
Stephan Brandner, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sarah Ryglewski, MdB
Staatsministerin beim Bundeskanzler

HAUSANSCHRIFT
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

POSTANSCHRIFT
11012 Berlin

TEL +49 30 18 400-2800
FAX +49 30 18 400-1860

sarah.ryglewski@bk.bund.de

Berlin, den 5. Oktober 2022

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Schriftliche Frage für den Monat September mit der Arbeitsnummer 424

„Wie erklärt die Bundesregierung den nach meiner Ansicht bestehenden Widerspruch, dass entsprechend ihrer Antwort auf eine Kleine Anfrage (Bundestagsdrucksache 20/877) vom 02. März 2022 eine bis zum Jahr 2005 bestehende Amtswohnung im Bundeskanzleramt (Bestandsbau) mit dem Amtsantritt der Bundeskanzlerin a. D. Dr. Angela Merkel zu einem Raum für ausschließlich protokollarische Arbeitstermine umgebaut worden sei und dieser durch den Bundeskanzler auch bis zum Zeitpunkt der Beantwortung der Kleinen Anfrage als solcher genutzt werde, jedoch laut aktuellen Medienberichten der Bundeskanzler gegenwärtig die gesamte Corona-Isolationszeit in der Kanzlerwohnung im Bundeskanzleramt verbringt (<https://www.rnd.de/politik/olaf-scholz-hat-corona-kanzler-verbringtisolation-im-kanzleramt-P2MVMCV6QAMYVVFVUOQNVYATSSE.html>; <https://www.n-tv.de/politik/Olaf-Scholz-positiv-auf-Corona-getestet-Bundeskanzler-muss-oeffentliche-Termine-absagenarticle23611847.html?tist=1664184440637>) und zu welchen Kosten wurde ggfs. der "Raum für ausschließlich protokollarische Arbeitstermine" wieder zu einer Wohnung umfunktioniert?“

beantworte ich für die Bundesregierung wie folgt:

Seite 2 von 2

„Die bis 2005 bestehende Amtswohnung im 8. Obergeschoss des Bundeskanzleramtes wurde mit Amtsantritt von Bundeskanzlerin a.D. Merkel zu einem Bereich für ausschließlich protokollarische Arbeitstermine umgebaut und wird auch von Bundeskanzler Scholz in dieser Form genutzt. Dem steht nicht entgegen, dass der Bundeskanzler dort seine Corona-Isolation verbringt. Erforderliche Möblierung wurde kurzfristig aus dem Bestand des Bundeskanzleramtes ergänzt. Kosten sind dadurch nicht entstanden. Der Bundeskanzler wird unter Beachtung aller Hygienemaßnahmen durch Personal des Hauses versorgt.“

Mit freundlichen Grüßen



Sarah Ryglewski